



## Polizeiinspektion Magdeburg

### Zwei weitere Brände im Stadtteil Neue Neustadt – Polizei sucht Zeugen

Magdeburg In den Nachtstunden des heutigen Donnerstags wurden zwei weitere Brände im Magdeburger Stadtteil Neue Neustadt polizeilich bekannt. Kurz nach Mitternacht geriet zunächst ein Kinderwagen im Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Haldensleber Straße in Brand. Der Brand konnte von einem Hausbewohner rechtzeitig bemerkt und gelöscht werden. Personen kamen nicht zu Schaden.

In einem weiteren Fall brannte gegen 03:30 Uhr in der Dequeder Straße ein Pkw Dacia. Durch die Hitzeentwicklung war ein unmittelbar danebenstehender weiterer Pkw Mazda in Form von Lackschäden betroffen. Die Feuerwehr konnte den Brand rechtzeitig löschen; auch in diesem Fall wurden keine Personen verletzt.

Nach gegenwärtigem Stand der Ermittlungen kann in beiden Fällen Brandstiftung nicht ausgeschlossen werden. Vor diesem Hintergrund und der Tatsache, dass sich beide Brände in zeitlicher und örtlicher Nähe zum Brand in einem Mehrfamilienhaus in der Hugentottenstraße ereigneten, erfolgen die weiteren polizeilichen Ermittlungen in der bereits am 01.10.2021 eingerichteten Ermittlungsgruppe im Zentralen Kriminaldienst der Polizeiinspektion Magdeburg (siehe auch PM 048/21 PI MD).

Die Polizei bittet die Bevölkerung um Unterstützung bei den Ermittlungen. Aus diesem Grund werden etwaige Zeugen gebeten, Ihre Beobachtungen mitzuteilen. Wer kann Hinweise zum Brandgeschehen geben? Wer hat in den fraglichen Zeiten verdächtige Personenbewegungen beobachtet oder kann sonstige Hinweise zu den Brandausbrüchen geben? Hinweise nimmt die Kripo unter 0391/ 546-5196 oder unter dem Hinweisportal des E-Reviers der Landespolizei [https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben/?no\\_cache=1](https://polizei.sachsen-anhalt.de/das-sind-wir/polizei-interaktiv/e-revier/hinweis-geben/?no_cache=1) entgegen.

Polizeiinspektion Magdeburg  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sternstraße 12  
39104 Magdeburg  
Tel. +49 391 546 1422  
E-Mail: [presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de)